

An die
Bezirksverordnetenversammlung

Drucksache-Nr.: VIII – 1202

Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung gemäß § 13 BezVG

1. Zwischenbericht

Transparenz des Verwaltungshandelns weiter erhöhen – Bearbeitungsstände ausweisen

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

In Erledigung des in der 36. Sitzung am 11.11.2020 angenommenen Ersuchens der Bezirksverordnetenversammlung – Drucksache – Nr.: VIII – 1206

„Das Bezirksamt wird ersucht, die Bearbeitungsstände des Verwaltungshandelns auf den Internetseiten transparent zu machen. Dabei sollen wöchentlich aktualisierte Angaben gemacht werden, die ausweisen, welche Anträge aktuell bearbeitet werden (gekennzeichnet anhand des Eingangsdatums).

Auf einer Übersichtsseite sind dann etwa folgende Angaben zu machen:

»Aktuell in Bearbeitung sind die Anträge mit dem Eingangsdatum 01.06.2020, sofern alle Unterlagen vollständig vorliegen (Stand: 19.08.2020)«.

Pilotiert werden soll diese Maßnahme für die Leistungsstellen des Jugendamts (Kita-Gutscheine, Elterngeld, Unterhaltsvorschuss), den Fachbereich Standesamt (Urkundenstelle, Eheregister, Sterberegister, Geburtenregister, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten / Einbürgerungen).

Sollte die Maßnahme erfolgreich sein, so soll eine Ausweitung auf weitere Bereiche des Bezirksamtes geprüft werden.“

wird gemäß §13 Bezirksverwaltungsgesetz berichtet:

Das Bezirksamt führte in den relevanten Stellen des Amtes für Bürgerdienste und des Jugendamtes eine interne Bestandsaufnahme zur Transparentmachung von Bearbeitungsständen im Verwaltungshandeln durch.

Amt für Bürgerdienste

Das Wohnungsamt gibt, obwohl in der Drucksache im Rahmen der Pilotierung nicht vorgesehen, aktuelle Bearbeitungszeiten für die Bereiche Wohngeld und Wohnberechtigungsschein auf seiner Internetseite bekannt. Dies ist möglich, da durch die zuständige Senatsverwaltung die entsprechenden technischen Auswertungen erfolgen.

Jugendamt

Der Fachdienst 5 – Kindertagesbetreuung gibt aktuelle Bearbeitungsstände auf seiner Internetseite bekannt. Dies ist organisatorisch möglich, da dort ein Eingangsmanagement eingerichtet wurde, welches in Allzuständigkeit organisiert ist und chronologisch den Eingang der Anträge abarbeitet. Somit ist für das Eingangsmanagement ersichtlich, welcher Antrag mit welchem Eingangsstempel in Bearbeitung ist.

Das Bezirksamt wird nunmehr prüfen, welche rechtlichen, organisatorischen oder personellen Voraussetzungen in den Leistungsstellen des Jugendamtes (Elterngeld, Unterhaltsvorschuss) und im Fachbereich Standesamt (Urkundenstelle, Eheregister, Sterberegister, Geburtenregister, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten / Einbürgerungen) gegeben sind, um die Bearbeitungsstände des Verwaltungshandelns auf den Internetseiten transparent machen zu können.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

keine

Gleichstellungs- und gleichbehandlungsrelevante Auswirkungen

keine

Auswirkungen auf die nachhaltige Entwicklung

keine

Kinder- und Familienverträglichkeit

entfällt

Sören Benn
Bezirksbürgermeister

Rona Tietje
Bezirksstadträtin für Jugend, Wirtschaft und
Soziales

Auswirkungen von Bezirksamtsbeschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen	positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
		quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
Fläche Versiegelungsgrad						
Wasser Wasserverbrauch						
Energie Energieverbrauch Anteil erneuerbarer Energie						
Abfall Hausmüllaufkommen Gewerbeabfallaufkommen						
Verkehr Verringerung des Individualverkehrs Anteil verkehrsberuhigter Zonen Busspuren Straßenbahnvorrangschaltungen Radwege						
Immissionen Schadstoffe Lärm						
Einschränkung von Fauna und Flora						
Bildungsangebot		x	x			
Kulturangebot						
Freizeitangebot						
Partizipation in Entscheidungsprozessen						
Arbeitslosenquote						
Ausbildungsplätze						
Betriebsansiedlungen						
wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen						